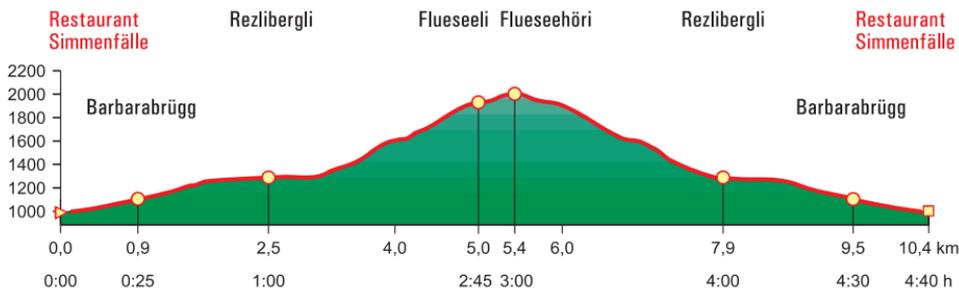


Restaurant Simmenfälle > Restaurant Simmenfälle

Escursione in montagna

	Restaurant Simmenfälle	0 h 00 min			
	Barbarabrügg	0 h 25 min	0:25		Difficile
	Rezlibergli	1 h 00 min	0:35		4 h 40 min
	Flueseeli	2 h 45 min	1:45		10,4 km
	Flueseehöri	3 h 00 min	0:15		1005 m
	Rezlibergli	4 h 00 min	1:00		1005 m
	Barbarabrügg	4 h 30 min	0:30		263T Wildstrubel
	Restaurant Simmenfälle	4 h 40 min	0:10		





Von den Lenker Simmefäll zum Flueseeli

xEs gibt Leute, die sind vom Flueseeli derart fasziniert, dass sie einen Verein gegründet haben, vor Ort eine Hütte unterhalten und mehrmals im Jahr den anstrengenden Weg dorthin unter die Füsse nehmen. Dieser steht im Zeichen des Wassers, er führt bereits am Anfang dem Wasserlauf unterhalb der Simmefäll entlang. Der Weg, der über Felsrücken, durch den Wald und über Treppenstufen führt, ist teilweise nass von der Gischt, und man muss vorsichtig aufsteigen. Oberhalb der tosenden Wassermassen, kurz vor der Alp Rezilbergli, wird das Terrain etwas flacher, und die letzten Schritte zur Alp können so richtig genossen werden. Auch hier führt der Weg entlang eines kleinen Bächleins. Ein grosser Höhepunkt sind die Wasserfälle «Bi de Sibe Brünne». Wenige Schritte vom Rezilbergli entfernt fliesst das Wasser in feinen Kaskaden aus der Felswand. Hier lohnt es sich, eine Pause einzulegen und dieses Naturschauspiel eingehend zu geniessen.

Der Aufstieg zum Flueseeli durch die Felswände des Flueschafbergs bringt einen dann nochmals so richtig ins Schwitzen. Doch die knorrigen alten Lärchen am Wegrand und die mit Blumen

geschmückten Felsbänder, die hier passiert werden, entschädigen für die anstrengenden Höhenmeter. Auch hier gilt es immer wieder, kleine Bäche und Lawinengraben zu passieren, bis man endlich oben auf der Terrasse des Flueseelis ankommt. Der Ausblick auf das Simmental ist überwältigend. Auch die Felsen hinter dem Seeli und das markante Ammertehore sind beeindruckend. Etwas weiter oben auf dem Flueseehöri bietet sich eine bessere Sicht auf das türkisblaue Flueseeli und die markanten Felswände. Die Faszination der Flueseeli-Fans wird nun leicht verständlich. Wer jetzt noch Energie hat, kann die Wanderung fortsetzen bis ganz hoch zum Rezilgletscherseeli, bevor er auf demselben Weg wieder zurückkehrt.

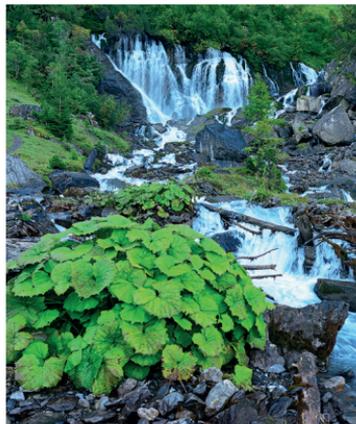
Sandra und Stefan Grünig-Karp, 2015

INFO

Fluhseehütte (unbewartet, nur Übernachten möglich), 078 926 08 92, www.fluhsee.ch



Magische Ruhe des Flueseeli: Hier liegt der Wanderin das Simmental zu Füssen. Bilder: www.natur-welten.ch



Bi de Sibe Brünne stürzen zahlreiche kleine Wasserfälle aus dem Berg.

© Sentieri Svizzera

